

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

349 (21.12.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349. Erstes Blatt.

Freitag den 21. Dezember

1888.

Bekanntmachung.

Nr. 55760. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die in Spöck ausgebrochene Maul- und Klauenseuche wieder erloschen ist.
Karlsruhe, den 17. Dezember 1888.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 53498. Das Mitführen von Kindern beim Gewerbebetrieb im Umherziehen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks:

Wie längere Zeit angestellte Erhebungen dargethan haben, kommt es namentlich bei denjenigen Wandergewerbetreibenden, welche Musikaufführungen, Schaustellungen und sonstige Lustbarkeiten darbieten, den sog. niederen Künstlern, ferner bei den Kessel- und Schirmstüchern, Korbmachern, Geschirrhändlern u. s. w., vielfach vor, daß Kinder im Umherziehen mitgeführt werden. Diese Gewerbetreibenden pflegen dann kleine Kinder vielfach in Bezug auf körperliche Pflege zu vernachlässigen, schulpflichtige dem regelmäßigen Schulunterricht, als welcher das Besuchen der Schule an den einzelnen durchwanderten Orten nicht anzusehen ist, zu entziehen und endlich die Kinder, auch wenn sie das 14. Lebensjahr noch nicht überschritten haben, zu gewerblichen Zwecken, insbesondere bei Vorstellungen zu verwenden. Um bei ferneren Vorkommen solcher Mißstände geeignet einschreiten zu können, ist eine strenge Aufsicht hinsichtlich der Mitführung von Begleitern beim Wandergewerbe und insbesondere hinsichtlich der Mitnahme, des Unterhalts und der Verwendung von Kindern zu führen. Namentlich ist darauf zu achten:

1. daß keine Kinder ohne die im Wandergewerbeschein ausdrücklich und unter genauer Bezeichnung der Kinder enthaltene Erlaubnis beim Wandergewerbe mitgeführt werden;
2. daß nicht eine Vernachlässigung des Unterhalts und der körperlichen und moralischen Pflege der beim Wandergewerbebetrieb mitgeführten Kinder eintrete;
3. daß, wo ausnahmsweise die Erlaubnis zur Mitnahme von schulpflichtigen Kindern erteilt ist, eine dauernde und ausreichende Fürsorge für Erhaltung des Volksschulunterrichts Platz greife;
4. daß Kinder unter 14 Jahren zu gewerblichen Zwecken Seitens der Wandergewerbetreibenden, insbesondere bei Vorstellungen von reisenden Künstlern niederer Gattung nicht verwendet werden.

Die Bürgermeisterämter haben die Angelegenheit sorgfältigst im Auge zu halten, den Ortsdiener zu pünktlichster Kontrolle anzuweisen und anzuhalten, sowie von jeder in oben genannter Hinsicht bemerkten Zuwiderhandlung, unter Zuführung der Zuwiderhandelnden, sofort Anzeige hierher zu erstatten.
Karlsruhe, den 10. November 1888.

Großb. Bezirksamt.
Habermehl.

Bekanntmachung.

21. Im Neujahrs-Briefverkehr ist es von ganz besonderer Wichtigkeit, daß auf den Adressen die Wohnung des Empfängers nach Straße und Hausnummer deutlich angegeben werde. Dies gilt auch für Stadtbriefe. Das Publikum wird in seinem eigenen Interesse hierauf aufmerksam gemacht.
Karlsruhe (Baden), 18. Dezember 1888.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheime Ober-Postrath
H. S.

Bekanntmachung.

21. Wegen des Weihnachtspäckerei-Verkehrs werden die Paket-Annahmes- und Ausgabeschalter des Postamts 1. (Ritterstraße) am künftigen Sonntag den 23. d. M. nur von 9 bis 11 Uhr geschlossen, dagegen von 11 Uhr Vormittags ununterbrochen bis 7 Uhr Abends geöffnet sein.
Karlsruhe (Baden), 19. Dezember 1888.

Kaiserliches Postamt 1.
Bräuner.

Oeffentlicher Vortrag

von Robert Scheu.

Gibt es eine Errettung von der kommenden großen
Trübsal?

Freitag den 21. Dezember, Abends 8 Uhr,
im Saale des Hotels zum Erbprinzen
in Karlsruhe.

Eintritt frei. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg. (Eingetragene Genossenschaft.)

22. Die verehrlichen Jahaber von Mitgliederbüchern und Sparbüchern werden ersucht, solche behufs Abrechnung noch im Laufe dieses Monats im Geschäftslokal abzugeben.

Solange sich die Bücher bei uns befinden, können weder Einlagen angenommen, noch Rückzahlungen gestattet werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 17. Dezember 1888.

Der Vorstand.

Bauarbeiten-Vergebung.

22. Für das Malerateliergebäude hier sind noch nachstehende Arbeiten zu vergeben:

	M.	ℳ
1. Schreinerarbeit im Betrag von	5254.69	
2. Malerarbeit " " "	2478.61	
3. Schlosserarbeit " " "	2624.26	
4. Blechenerarbeit " " "	1305.00	
5. Färcherarbeit " " "	1617.48	

Zeichnungen, Kostenberechnungen und Bedingungen liegen beim Stadtkauamt zur Einsicht auf, woselbst auch die Angebote bis zum 27. d. M., Abends 6 Uhr, abzugeben sind.

Karlsruhe, 15. Dezember 1888.

Lang,
Oberbaurat.

Vergebung von Maurerarbeit.

23. Die Herstellung des Landgrabengewölbes in der Sofienstraße, zwischen der Scheffelstraße und dem bereits erstellten Gewölbe — veranschlagt zu 87538 Mark — soll vergeben werden. Die Bedingungen und Pläne sowie die Kostenberechnung über diese Leistung liegen in unserm Bureau zur Einsicht auf. Angebote sind bis längstens den 22. Dezember, Vormittag 9 Uhr, den Bedingungen entsprechend und verschlossen bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 15. Dezember 1888.

Stadt, Wasser- und Straßenbauamt.
Schäp.

Versteigerung.

Freitag den 21. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich in meinem **Salon Amalienstraße 14 b**, Eingang neben der Bad. Presse, gegen **Barzahlung**: eine Partie schöne Schürzen, Cravatten, Kapuzen, feine Wachs-Puppenköpfe mit Haaren, Forbentästen, Spiele, große Baulästen, kleine und große Albums, Postbücher, einige Herren-Überzieher und Joppen, 1 Herrenanzug, 1 schwere Copirpresse, 1 Notenkuppl, Schleier, Stidereien mit und ohne Zugehör, feine Puppen u. dergl., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Beerenobstwein-Versteigerung.

Im Auftrag werden am **Samstag den 22. d. M.**, Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Lokal **Jähringerstraße 44** dahier circa 600 Flaschen sehr feine vierjährige **Stachel-, Johannis- und Himbeerweine** versteigert. Die Weine sind reine Gährprodukte und aus feinsten Colonial-Raffinade hergestellt und eignen sich besonders als Dessertweine. Hierzu werden Steigerungsliebhaber höflichst eingeladen.

A. Fecker, Carator.

Wohnungen zu vermieten.

*32. **Ablerstraße 44**, nächst dem Hauptbahnhof, ist Wegzugs halber infolge Verletzung per Januar oder April die erste Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badelabinet, Küche, Antbeil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, neuzeitlich eingerichtet, zu vermieten.

Amalienstraße 7, im 1. Stock des Hinterrhauses, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Gartenstraße 32 sind Herrschaftswohnungen, bestehend in 6 großen Zimmern mit je besonderem Eingang und Bad, Eiser, Balkon und Veranda sammt Zugehör, zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet; auch hat man eine prächtige Aussicht über Gärten. Näheres **Kriegstraße 40 d** im 2. Stock.

Kaiser-Allee 71 sind Wohnungen von 2 und 3 bis 6 großen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 69 a sind Wohnungen im 2 und 3. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Karlstraße 69 b sind 2 Wohnungen im Vorderhaus, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern sammt Zugehör, sowie 2 Wohnungen im Hinterrhaus, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sofort zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß und sind in schöner, gesunder Lage. Näheres ebendaselbst, parterre.

Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

Rudvenstraße 20 ist der 3. Stock sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Martenstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und Zugehör und eine solche im 4. Stock von 3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Martenstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu hergerichtet.

7.7. Wahlburger Alle (Wolkstraße) 15a ist die Parterrewohnung, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 79** im Bureau.

Schillerstraße 3 ist eine Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, Mansarde, Keller, W. schlüche, mit Wasser- und Gasleitung versehen und alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder **Herrenstraße 7** im Laden.

Schwimmschulstraße 4 sind einige Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Der 2. Stock ist mit Balkon und sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 1. Stock.

22. Stephaniestraße 76 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör, an eine kleine Familie auf den 23. April

zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor des Seitenbaues.

Werderstraße 55 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. April 1889 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. April beziehbar zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Laden daselbst.

Etlingerstraße 21, eine Treppe hoch, ist eine schöne Herrschaftswohnung von 6 Zimmern mit Balkon, in hübscher Lage, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock. *3.2.

Karlstraße 66 b ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer und Speisekammer auf April oder früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Hirschstraße 67 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Mansarde und Veranda nach dem Hof, mit Gas- und Wasserleitung versehen, vom 12. Dezember an zu vermieten. Näheres **Spitalstraße 48**, Bureau.

Durlacherstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, sofort zu vermieten.

In schönster Lage der **Gartenstraße Nr. 42 und 44** sind elegant und komfortabel eingerichtete Wohnungen von 5 Zimmern, eingerichtetem Badezimmer, Küche, Speisekammer etc. per sofort oder 23. April l. J. zu vermieten. Auf gef. Wunsch können auch 2 Stockwerke zusammen gemietet werden. Näheres beim Eigentümer: **150 Kaiserstraße 150**, Laden rechts.

Laden mit Wohnung zu vermieten — **Kaiserstraße 113**, Eingang **Ablerstraße**, ist ein schöner Laden mit Wohnung wegen Geschäftsaufgabe auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Laden zu vermieten. — **Herrenstraße 12** (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April l. J. zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch. *2.2. Eine kleine, ruhige Familie (3 Personen) sucht auf 23. April 1889 eine hübsche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör, zwischen der **Waldhorn-** und **Waldstraße** incl. Nebenstraßen gelegen, zu mieten. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter **Chiffre D. O. 600** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten. — **Akademiestraße 53** sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

5.4. Gottesauerstraße 7, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist zu vermieten: **Schützenstraße 38**. Zu erfragen im Laden rechts.

— **Etlingerstraße 5 a**, parterre, ist ein unmöbliertes Salonzimmer mit Veranda nebst Schlafzimmer an einen bessern Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

3.3. Rüppurrerstraße 2 ist im Seitenbau ein gutmöbliertes Zimmer an einen anständigen, soliden jungen Mann sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.2. **Nowack-Anlage 7**, parterre, sind zwei freundliche, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit freier Aussicht sofort zu vermieten.

— **Ecke der Westendstraße und Kaiser-Allee** ist ein **Waler-Artelier** sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 24**, parterre.

Pensions-Gesuch.

Für einen auswärtigen jungen, gebildeten Mann von 18 Jahren, aus sehr geachteter Familie, welcher in einem biefigen kaufmännischen Engros-Geschäfte seine Lehre zu beenden beabsichtigt, wird Kost und Wohnung vom 1. Jan. 1889 an in einer sehr achtenswerten Familie gesucht, in der er neben guter Aufsicht auch familiäre Behandlung erhält. Gest. Anerbieten wollen unter Angabe des Preises Chiffre **R. H. 100** im Kontor des Blattes niedergelegt werden. 2.2.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein ehrlich, braves Mädchen, welches der häuslichen Küche gut vorstehen kann und anderen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf **Wohnachten** gute Stelle. Näheres **Waldstraße 54** im Laden.

3.3. Eine tüchtige Köchin wird für sofort gesucht im „Elephanten“.

U. S. Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche kochen können, finden auf **Wohnachten** gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbp. inenstraße 23. 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienstepersonal findet auf **Wohnachten** sehr gute Stellen. Näheres **Amalienstraße 27**, 2. Stock. 2.2.

Empfehlung.

Kostume jeder Art werden unter **Zusticherung** schöner und solider Arbeit bei billiger Berechnung in und außer dem Hause nach den neuesten Journalen angefertigt: **Jähringerstraße 68** im 3. Stock.

Polstermöbel-Verkauf.

— **Garnituren (Sophas mit Halbfauteuil)** mit braunem und Olivblau sind billig zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 36** im Laden.

Zu verkaufen.

— Wegen Manael an **Blah** ist ein noch **beinahe neues Büffet**, auch geeignet zu einem **Sidentisch**, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein eiserner **Stuhlschlitten**, wenig gebraucht, ist zu verkaufen: **Fischstraße 7**, 2. Stock.

Zu verkaufen.

Rußbaumeres Büffet, **Bücherschränken**, **Vertigo**, **Schreibtische**, **Consolen** mit und ohne Spiegel, **Säulen**, **Hausapotheken**, **Bücherschränke**, **Stagdes**, **Handtuch- u. Garderobehalter**, **Edisonnieren**, ein- und zweithürige **Kleiderkasten**, **Kommode**, vollständige **Beiten**, große Auswahl im **Spiegeln**, alle Arten von **Stühlen**, einzelne **Fauteuils** mit und ohne **Einrichtung**, **Amerikanerstühle**, **Kindertische** und **Kindertanapes**, **Hand- und Reisefloffer**, **Barmige Gasleuchte** u. s. w. bei **Frau Schleckmann**, **Waldstraße 12**.

Wein.

*2.2. Wegen **Geschäftsaufgabe** werden **deutsche** und **französl. Champagner**, **Dessertweine**, **verschiedene** **Flaschenweine** (Eisweine) **billigst** abgegeben: **Jähringerstraße 106**, 2. Stock.

Kirschwasser.

*2.2. Wegen **Geschäftsaufgabe** wird **ächtes**, **sehr** **alkes**, **feinestes** **Schwarzwälder Kirschwasser** **billigst** abgegeben: **Jähringerstraße 106** im 2. Stock.

Dreirad,

beinahe wie neu, englisches Fabrikat, steht zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 32.

Ein Zweirad,

bestes englisches Fabrikat, wenig gebraucht, mit allem Zugehör, ist als passendes Weihnachts-Geschenk billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 24. 22.

Ein gewirkter Shawl,

achtzig, sehr schön, für eine Braut geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 84.

Billig zu verkaufen:

- 1 Kautenil mit Einrichtung,
- 1 Klavierstuhl,
- 1 Notenkult,
- 1 sehr feines Schweizerhaus zum Aufbauen und
- 1 schöne Burg mit See.

G. Bilger, Tapezier,

Herrenstraße 16. 32.

Ein Schuppen von Holz mit Ziegelbedachung, 18 Meter lang, 6 Meter breit, ist zu verkaufen. 32. Stärke-Fabrik Durlach.

Passend für Weihnachtsgeschenke.

32. Aechte Garzer Kanarienvogel, Stück von 5 Mark an, sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Frau Wüsch, Karl-Friedrichstraße 9 (im Hof).

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend onakauf: Bäckerstraße 17.

14.8. Cerff'sche Orangen-Punsch-Essenzen

in bekannter Güte stets vorräthig bei W. Erb, am Spitalplatz.

Malaga . . . per Glasje Mk. 2. —
 Cherry . . . " " " 2.20
 Madeira . . . " " " 2.20

empfiehlt G. Schwindt, Waldstraße 33. 9.8.

Beaujolais.

Ab Bollkeller empfehle ich in Original-Fässern von 55 Liter Inhalt vorzüglichem Beaujolais (Rothwein).

Proben auf Wunsch in's Haus oder in meinem Kontor: Karlstraße 24.

C. Jessen. 4.3.

Die Weinhandlung von Adolf Steiner,

22 Karlstraße 22,

empfiehlt ihr anerkannt größtes Lager in selbstgezogenen Badischen und Pfälzer Weinen. Qualität wie Preise jeder Concurrenz entsprechend. Ebenso deutsche und französische Schaumweine, ausländische Flaschenweine, Cognac, Kirschwasser, Zwetschgenwasser etc. Alles nur in feinsten abgelagerter Waare. Zur Besichtigung der Keller sowie Proben vom Fass ist Jedermann höflich eingeladen.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Wein-Empfehlung.

Aus meinem Patentkeller empfehle ich bei Abnahme von 20 Liter in Fässchen reingehaltene, selbstgezogene badische Oberländer und Pfälzer weiße und rothe Tischweine; zugleich bringe ich mein großes Lager in Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, deutschen und französischen Schaumweinen in empfehlende Erinnerung.

Eduard Bayer,

zum goldenen Ochsen.

Karl Kaufmann, Conditior, Ludwigsplatz 61,

empfiehlt seine als vorzüglich anerkannten

Orangen-Punsch-Essenzen,

feinsten Rum, Arao, Cognac in feinsten Waare,

feine und mittelfeine Liqueure und Spirituosen, Malaga, Madeira, Portwein, Tokayer.

Aechten Maraschino di Zara.

Alles in ganzen und halben Flaschen

wie auch im Kleinverkauf. 4.3.

Kaffee! Kaffee!

Nohe Sorten in feinschmeckenden Qualitäten von Mk. 1.10 bis Mk. 1.60 per Pfund,

in Säckchen von 10 Pfund Inhalt,

als Weihnachtsgeschenk sehr passend, empfiehlt

die Kaffee-Specialität von

A. Johann,

223 Kaiserstraße 223. 5.5.

Ringe

von 2 Mk. 50 Pfg. bis zu den feinsten (Brillantringe) empfiehlt als Weihnachtsgeschenke

H. Reudter, Juwelier und Goldarbeiter,
Waldstraße 49.

Den Restbestand meines Lagers von:			
Cognac (ganz alt)	1/4 Fl. M.	4 50,	1/2 Fl. M. 2.30,
"	"	3.50,	" " 1.80,
Kirschenwasser alt	"	2.70,	" " 1.40,
Rum (alt hochfein)	"	4.—	" " 2.10,
Arac	"	2.90,	" " 1.50,
Malaga alt	"	2.—	" " 1.10,
Tokayer	"	1.80,	" " 1.—,
Burgunder (fein alt)	"	2.—	" " "
Champagner	3.30, 3.60, 3.90, 4.20 etc.		

empfehle ich zur geneigten Abnahme. 3.2.

Louis Lüder, Westendstrasse 20.

Champagner-Weine

von
G. H. Mumm & Cie., Reims,
Schaumweine
von
Matheus Müller, Eltville a. Rh.
empfehle billigt
Eugen Carlein,
6.2. 29 Hirschstraße 29.

Punschessenzen,

als:
Rum-, Arac-, Grog-, Bur-
gunder-, Ananas-, Vanille-
und Kaiserpunsch
von den besten Fabriken,
Rum, Arac, Cognac,
verschiedene
Liqueure u. Kirschenwasser
3.2. empfiehlt
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Feine Punsch-Essenzen

10.8. empfiehlt billigt
Wilhelm Sämann,
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Rum de Jamaica

per Liter Mk. 3.50,
offen und in Korbflaschen von 10 und
20 Liter, hochfein und garantiert rein,
empfehle 2.2.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 4.2.

Karl Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz 61,

empfehle als eigenes Fabrikat:
beste Honiglebkuchen
in Herz und Kandelform
in jeder Eintheilung von 1 Pfund an,
feinste Haselnusslebkuchen,
Basler Leckerle, Nürnberger,
saftige Mandelbackereien,
vorzügliche Brenden, Springerle,
extrafeines Früchtebrod,
Marzipan
als: Torten, Früchte, Confect etc.,
Quittenspeisen aller Art,
Chocolade-Artikel,
Bonbons in allen Gattungen. 4.3.

Niederlage in jeder größeren Stadt.

C.G. GAUDIG
NACHFLGR.
LEIPZIG

**ENTÖLTER
LÖSLICHER CACAO**

Bestes
u. Billigstes
Frühstücks-
Getränk.
Nährhaft,
Wohlschmeckend,
Leichtverdaulich.

p. Dose v. 1/2 M. 3 M. 1/4 M. 1 1/2 M. 1/8 M. 80 PE

Niederlage bei den Herren:
Josef Fell, Conditor, Kaiserstrasse,
Michael Glebel, Conditor, Kaiserstrasse,
H. Hildenbrand, Hofconditor, Waldstrasse,
Michael Hirsch, Kreuzstrasse,
C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz,
Gerhard Laspe, kath. Kirchenplatz,
Viktor Merkle, Kaiserstrasse,
H. Munding, Herrenstrasse,
G. Oehler, Hofconditor, Herrenstrasse,
H. Zentner, Kronenstrasse. 14.9.

A. Bieger, Friseur,
Kaiserstraße 66, zwischen Marktplatz und Kleinen Kirche,
empfehle als sehr beliebt

Festgeschenke
sein reich sortirtes Lager in 8.3.
Parfümerie- und Toiletteartikeln etc. etc.
in hübscher Verpackung und zu billigen Preisen.

Cigarren!

Gelegentlich des bevorstehenden Weihnachtsfestes bringe ich mein
bedeutendes Lager von **Cigarren** in empfehlende Erinnerung.
Als Geschenke geeignet, habe ich einige der beliebtesten Sorten auch zu
50 und 25 Stück sehr elegant verpacken lassen und verkaufe solche
zu 25 Stück
zu 50 Stück
von Mk. 1.— an, von Mk. 1.50 an.
Qualitäts-Raucher mache ich auf meine **üchte Mexik. Plan-
tage-Cigarre** per 100 Mk. 7.50 aufmerksam.
P. E. Küter,
Kaiserstraße 113, Ecke Adlerstraße. 4.2.

Punsch-Essenzen,
Cognac,
Rum,
Arac,
 prima reines Kirschenwasser,
 prima reines Zwetschgenwasser,
 Liqueure
 empfiehlt billigst
Eugen Carlein,
 62. 29 Hirschesstraße 29.

Feinstes altes Kirschenwasser
 empfiehlt
Carl Malzacher, Hoflieferant,
 Lammstraße 5. 55.

Schwarzen Thee,
 nämlich:
 feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,
 Pecco-Thee mit Blüthen
 in vortrefflichen Qualitäten bei
Louis Lauer,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 Akademiestraße 12.

Direct importirter schwarzer
 chinesischer
Thee
 neuer Ernte 108.
 von
Robert Scheibler,
 Cleve und London,
 In anerkannt vorzüglicher Qualität wird in
 folgenden Preisen verkauft: per Pf. und Packet
 Mark 2.50, 2.75, 3.00, 3.75, 4.75, 5.25. Halbe
 und Fünftel-Pfund entsprechend höher.
 Zu haben bei Herrn Franz Verrin, Rat-
 serstraße 124 b, Geschw. Verrin, Friedrichs-
 platz 9.

Sämmtliche Artikel zur
Feinbäckerei
 in nur prima Qualitäten em-
 pfehle zu den jeweils 13.12.
 billigsten Tagespreisen.
 Ein Pfd. schöne, staubfreie Pngl.
Mandeln
85 Pfg.,
 bei größerer Abnahme billiger.
W. Erb, am Spitalplatz.

Brettener und Nürnberger
Honiglebkuchen,
Christbaumconfect, äußerst billig,
Christbaumschmuck da mit diesen
 Artikeln aus-
 verkauft,
 bei
Aug. Kühn's Nachf., 9.6.
 22. Schützenstraße 13.

Dr. Haarmann's
VANILLIN
 zum Backen mit Zucker und Kochen.
Der köstlichste Wohlgeschmack!
 Feiner und ausgiebiger als Vanilla-Schoten. In Speisen und Getränken so-
 fort löslich, verleiht es den einfachsten Gerichten hohen Reiz, ohne die erregende
 Nebenwirkung der Vanilla-Schoten. Der kleinste Zusatz verleiht Thee, Kaffee,
 Milch, Cacao, Punsch etc. den feinsten Wohlgeschmack. **Kochrecepte gratis.**
 Nur in Originalpackchen mit Schutzmarke à 25 Pfg. (In Dosen à 10
 oder 5 Packchen à 2 resp 1 Mark.)
 Zu haben in **Karlsruhe** bei
Otto Mayer,
Gust. Bronner,
Victor Merkle,
 Apotheker **Dr. Eitel,**
C. Roth, Drogist,
Rob. Fritz Wwe.,
Ernst Schneider,
M. Hofbein,
Eug. Heiß,
J. Küst,
Louis Sturm,
W. L. Schwaab, Hoflieferant,
H. Munding,
M. Hirsch,
Jul. Dehn,
Lebensbedürfniss-Verein e. G.,
W. Sämann,
L. Dörflinger,
G. Laspe,
F. Benzel,
J. B. Klingele Nachf.,
F. Reiss, Droguerie,
Fritz Neck,
Hegmann & Baumann,
Carl Hager,
F. Kern, 7.5.
W. Erb,
Carl Malzacher, Hoflieferant,
Albert Salzer.
 Hauptdepôt für Baden, Pfalz und Reichslande
Bassermann & Herrschel, Mannheim.

Kaiser-Oel,
 nicht explodirendes Petroleum
 aus der
 Petroleum-Raffinerie vorm. August Korff in Bremen.
 8.7.
 Auf jeder gewöhnlichen
 Petroleumlampe und Kochmaschine
 selbstverständlich zu gebrauchen.
 Bester und billigster Brennstoff für alle
 Petroleum Lampen und Kochapparate
Vorzüge:
 Absolute Gefahrlosigkeit gegen Explosion,
 Grössere Leuchtkraft,
 Sparsameres Brennen,
 Krystallhelle Farbe,
 Frei von Petroleum-Geruch.
 Gesetzlich
 geschützt!
 Der Entflammungspunkt auf dem reichsseitig vorgeschriebenen Petroleumprober
 ist **doppelt so gross** als derjenige des gewöhnlichen Petroleums.
Haupt-Depôt: Jakob Uhl, Mannheim.
 Zu haben in **Karlsruhe** in sämmtlichen Läden des Lebensbedürfniss-Vereins, sowie bei
 den Herren: Fr. Maisch, Karl Roth, W. L. Schwaab, Carl Hager, Rob. Fritz Wwe., Ernst
 Zschörnig, F. Bausback, C. Glockner, Gebr. Jost Nachf., V. Merkle, Jul. Dehn, Fritz Neck,
 Rapperrersstrasse 27, Fried. Schmidt, Ritterstrasse 4.
 In **Durlach:** Fr. Seufert, Ed. Seufert.
 In **Baden-Baden:** Aug. Gaus, A. Kuhn, Hch. Schweigert, Jos. Beuttenmüller's
 Nachfolger, C. Billmann jr.

Zu Weihnachts-Einkäufen
 ist unser Lager in allen Sorten
Handschuhen
 bestens sortirt, was empfehlend anzeigen
Geschwister Söll,
Kaiserstraße 153,
 gegenüber dem Museum.

Als passende Weihnachts-
geschenke empfehle:
Schinken ohne Knochen
in allen Größen,
verschiedene **Bertheimer Wurst-
waren**,
Franfurter Hausmacherleberwurst
und **Bratwürste**,
Göttingerwurst und **Salami**.

Feiner:
einen guten ächten alten **Malaga**,
ä. l. b. empfehl.,
div. Sorten **fr. Rensch-Essenzen**,
Rum de Jamaica,
Arae de Batavia,
Cognac, **Kirschenwasser** u. **Zwetsch-
genwasser** in 1/4 u. 1/2 Flaschen.

Carl Hager,
Karl-Friedrichstraße 22,
Eingang Erbprinzenstraße. 32.

**Zu
Weihnachtsgeschenken**
empfehle:
feine Wurstwaren in großer
Auswahl,
kleine ausgabeinte Schinken,
von 1 1/2 bis 6 Pfd. wiegend,
feine Flaschenweine, **Cham-
pagner**,
Punschessenzen, **Liquore**,
garantirt ächtes **Renchthaler**
**Kirschen- und Zwetschgen-
wasser**,
Cigarren in hübschen Packungen
à 25 und 50 Stück.

Aug. Kühn's Nachf.,
32 Schützenstraße 13.

Zur Feinbäckerei
empfehle:
feines Kunstmehl,
fr. gest. Zucker à 34 Pf.,
schöne erlesene Mandeln, à 85 Pf.,
Citronat und Orangat,
Rosinen und Corinthen,
Kranzfeigen,
neue türk. Zwetschgen,
Apfelschnitz,
Citronen und Orangen.

W. Grimm,
22. Kaiserstraße 19.

Speculatus à Pfd. 1 Mk.,
Gier-Springerle à Pfd. 1 Mk.,
Hügelbrod,
Buttergebäckenes und sonst'ges **Con-
fekt** täglich frisch zu haben in

Wagener's Feinbäckerei,
Bähringstraße 11. 65.

Brettener Honig-Lebkuchen,
in Herz- und Rand-Form
à 50 Pf. per Pfund

empfehle
W. Grimm,
22. Kaiserstraße 19.

In großer Auswahl sind vorrätzig:
Baumwollflanelle, **Halbflanelle**, **reinwollene Flanelle**,
Bettbarchente, **Kölsche**, **Federleinen**, **Drell**, **Converten-
stoffe**, **Federn** und **Flaum**, **Leinen** und **Halbleinen**, **schwarze**
Cachemire, **Unterrockstoffe**, **Blaudruck**, **Lama** zc., **Taschen-
tücher**, **Handtücher**, **Tischtücher**, **Servietten**, **Hemdenein-
sätze**, **Waffel- und Piquédecken**, **Bett- und Wolldecken**.

Verkaufsstelle für **Ettlinger** und **Elfässer Shirting**,
Chiffon, **Baumwolltuch**, **Cretonne**, **Madapolam**, **Piqué**,
Damast, **Barchent**, **Sammt** zc. zu **Fabrikpreisen** nach aufgelegter
Preisliste bei

Emil Bürkel,
Ablerstraße 17.

Bescheidener Nutzen, grosser Umsatz.

Grosse Auswahl.

Reinheit selbstverständlich.



H. Reudter,
Juwelier und Goldarbeiter,
Karlsruhe,
Waldstrasse 49.

Weihnachts-Geschenke. 55.

Weihnachts-Geschenke.



Feldstecher für Theater und Reise, mit Etui und
Riemen von Mk. **8.50** an.

Aneroid-Barometer mit Thermo-
meter, verbunden in
elegantern Holzrahmen . . . von Mk. **10.—** an.

Pantoskope & Stereoskope in geschmackvoller Aus-
führung.

Einzelne Bilder für Stereoskope und **Laterna magica**
in grösster Auswahl und billigster Preislage.

Special-Preistarife gratis und franco.

Optisch-oculistische Anstalt
Emil Willer, Karlsruhe, Kaiserstraße 82a.

Total-Ausverkauf.

Wegen Verkauf des Hauses und Umbaues der Läden bin ich genöthigt, mein Geschäftslokal abzugeben.

Um mein gut sortirtes Lager möglichst schnell zu räumen, habe ich mich entschlossen, sämtliche Vorräthe weit unter regulären Preisen abzugeben und bietet dieser

reelle Ausverkauf

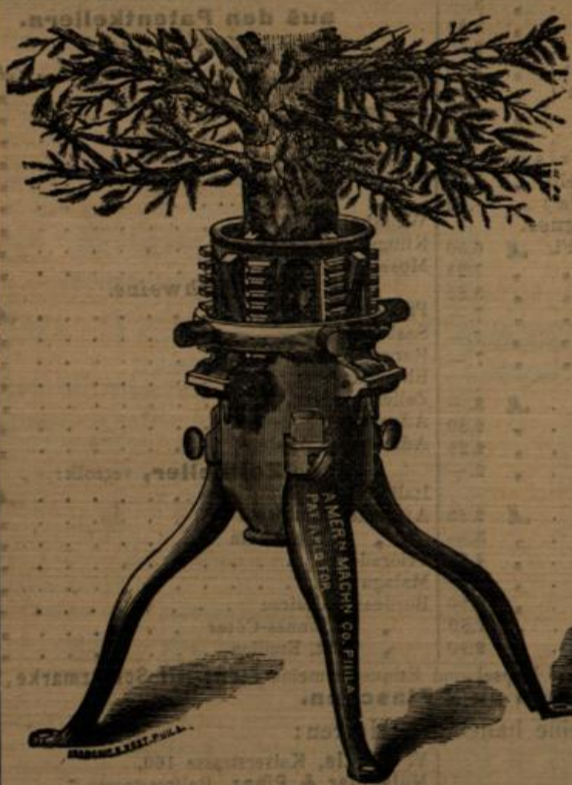
sehr günstige Gelegenheit zu

Weihnachts-Geschenken.

Es befinden sich darunter vorzugsweise **Artikel für Ausstattungen**, als: **Handtücher, Tischtücher, Servietten, Kaffeedecken, Hemdentuche, Bettuchleinen, Läufer, Vorhangstoffe, Kölsche, Bettbarchent und Drell, fertige Wäsche** für Herren, Damen und Kinder, **einfarbige und bunte Flanelle, Pelz-Piqués, Bettdecken** etc. etc. etc.

Jul. Z. Oppenheimer,

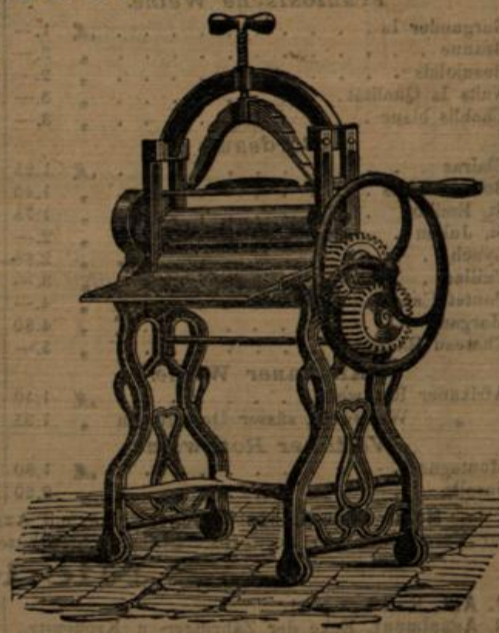
Kaiserstrasse 74, Ecke der Karl-Friedrichstrasse.



Christbaumhalter

von M. 2.20 bis M. 3.50.

Laubjägekasten,
Werkzeuge und
Sobelbänke für
Anaben und Dilettanten,
Zurugeräthe,
Hanteln,
Kinder-Kochherde,
Schlittschuhe
und Schlitten.



Hammer & Helbling,

155 Kaiserstraße 155, gegenüber dem Museum.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.